

RS OGH 1958/3/19 1Ob135/58, 6Ob301/61, 6Ob120/71, 4Ob2135/96s

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.03.1958

Norm

MG §19 Abs1 A

MRG §30 Abs1 B

Rechtssatz

Eine gänzlich ungewisse in der Zukunft liegende Möglichkeit kann nicht als wichtiger Kündigungsgrund gewertet werden. Denn allen Kündigungsgründen ist gemeinsam, daß es sich um ein bereits eingetretenes oder doch nahe bevorstehendes, mit größter Wahrscheinlichkeit eintretendes Ereignis handeln muß.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 135/58
Entscheidungstext OGH 19.03.1958 1 Ob 135/58
- 6 Ob 301/61
Entscheidungstext OGH 20.09.1961 6 Ob 301/61
- 6 Ob 120/71
Entscheidungstext OGH 04.06.1971 6 Ob 120/71
Ähnlich; Beisatz: Hier: Bedarf nach Hausbesorgerwohnung. (T1) Veröff: MietSlg 23363
- 4 Ob 2135/96s
Entscheidungstext OGH 12.08.1996 4 Ob 2135/96s
nur: Eine gänzlich ungewisse in der Zukunft liegende Möglichkeit kann nicht als wichtiger Kündigungsgrund gewertet werden. (T2) Veröff: SZ 69/177

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0067224

Zuletzt aktualisiert am

17.09.2008

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at